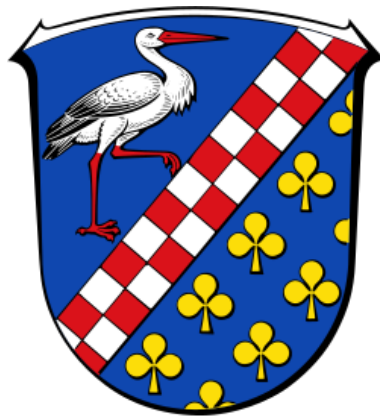


Gemeinde Eppertshausen

Budgetbericht 1. Halbjahr 2026





Inhaltsverzeichnis

1 Ergebnisprognose.....	2
2 Ertragsprognose	4
2.1 Steuererträge	6
3 Aufwandsprognose	7
3.1 Personalaufwendungen	8
3.2 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen.....	8
3.3 Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	9
4 Finanzprognose	10
5 Prognose zur Investitionstätigkeit.....	11
6 Schlussbetrachtung	13



Die Haushaltssatzung 2026 wurde am 29.01.2026 von der Gemeindevertretung beschlossen und von der Kommunalaufsicht am 01.04.2026 genehmigt. Die Veröffentlichung und Auslegung erfolgte entsprechend der gesetzlichen Vorgaben.

Mit diesem Bericht wird der Gemeindevertretung, der Kommunalaufsicht sowie dem Fachbereich Finanzwesen/Rechnungswesen des Landkreises Darmstadt-Dieburg der Budgetbericht (Stand 30.06.2026) entsprechend der gesetzlichen Vorgaben gem. § 28 Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) vorgelegt.

Die Budgetverantwortlichen haben auf Grundlage des aktuellen IST zum 30.06.2026 eine Prognose über die voraussichtliche Entwicklung ihres Budgets bis zum Jahresende erstellt. Soweit erhebliche Abweichungen von Planansätzen erwartet werden, sind diese im Bericht erläutert.

Zum 30.06.2026 standen 8.282.358,97 € Liquide Mittel zur Verfügung. Bis zum 30.06.2026 war kein Liquiditätskredit aufgenommen.

1 Ergebnisprognose

Mit Stand des Monats Juni 2026 wird mit einem prognostizierten Jahresergebnis in Höhe von -2.184.825 Euro gerechnet. Das bedeutet gegenüber der Haushaltsplanung in Höhe von -3.387.596 Euro eine Abweichung von 1.202.770,74 Euro bzw. -35,51%.

In der nachfolgenden Tabelle wird das zu erwartende Ergebnis detaillierter abgebildet:

Die Verbesserung des Ergebnisses gegenüber dem Planansatz ergibt sich überwiegend aus höheren Gewerbesteuererträgen. Die Schwächen des Systems der Gewerbesteuer liegen aus Sicht von Kommunen daran, dass eine Planbarkeit immer schwieriger wird. Sie ist in hohem Maße konjunkturreagibel und somit sehr unstet im Aufkommen.

Dagegen stehen Einsparungen bei Aufwendungen für Personal und Sach- und Dienstaufwendungen.



Budgetbericht 1. Halbjahr 2026

Ergebnisprognose

	Ergebnis 2025	Ist per Juni 2026	Ansatz 2026	Prognose 2026	Abweichung Ansatz / Prognose		Abweichung in %
Ordentliche Erträge	19.074.107,64	7.184.805,85	16.337.132,50	17.006.322,54	-669.190,04	↗	4,10
Ordentliche Aufwendungen	18.477.978,09	7.915.644,21	20.233.578,00	19.466.299,59	767.278,41	↘	-3,79
Verwaltungsergebnis	596.129,55	-730.838,36	-3.896.445,50	-2.459.977,05	-1.436.468,45	↗	36,87
Finanzerträge	257.655,18	114.230,48	225.300,00	250.432,37	-25.132,37	↗	11,16
Zinsen und sonstige Aufwendungen	18.826,98	27.251,33	25.400,00	36.903,07	-11.503,07	↗	45,29
Finanzergebnis	238.828,20	86.979,15	199.900,00	213.529,30	-13.629,30	↗	6,82
Ordentliches Ergebnis	834.957,75	-643.859,21	-3.696.545,50	-2.246.447,75	-1.450.097,75	↗	39,23
Außerordentliche Erträge	92.915,31	33.622,99	308.950,00	61.622,99	247.327,01	↘	-80,05
Außerordentliche Aufwendungen	4,49	--	--	--	--		--
Außerordentliches Ergebnis	92.910,82	33.622,99	308.950,00	61.622,99	247.327,01	↘	-80,05
Jahresergebnis	927.868,57	-610.236,22	-3.387.595,50	-2.184.824,76	-1.202.770,74	↗	35,51

Übersicht über die Teilhaushalte

	Ergebnis 2025	Ist per Juni 2026	Ansatz 2026	Prognose 2026	Abweichung Ansatz / Prognose		Abweichung in %
BGM - Bürgermeister	-275.549,01	-162.765,29	-463.010,00	-451.555,67	-11.454,33	↗	2,47
FB 1 - Fachbereich 1: Hauptamt	-597.519,96	-310.378,44	-812.935,00	-721.218,19	-91.716,81	↗	11,28
FB 2 - Fachbereich 2: Rechnungswesen	7.423.687,87	1.676.024,10	4.228.055,50	5.199.750,19	-971.694,69	↗	22,98
FB 3 - Fachbereich 3: Bau und Umwelt	-2.457.772,66	-713.448,28	-2.879.668,00	-2.640.686,63	-238.981,37	↗	8,30
FB 4 - Fachbereich 4: Soziales	-2.713.547,96	-933.098,51	-2.803.106,00	-2.930.444,87	127.338,87	↘	-4,54
FB 5 - Fachbereich 5: Öffentliche Sicherheit und Ordnung	-451.429,71	-166.569,80	-656.932,00	-640.669,60	-16.262,40	↗	2,48
Summe: GH - Gesamthaushalt	927.868,57	-610.236,22	-3.387.595,50	-2.184.824,76	-1.202.770,74	↗	35,51

Kennzahlen zur Ergebnisprognose für den Gesamthaushalt

Kennzahl	Einheit	Ergebnis 2023	Ergebnis 2024	vorl. Ergebnis 2025	Plan 2026	Ergebnis Juni	Prognose 2026
Ordentlicher Aufwandsdeckungsgrad	%	--	--	103,23	81,47	90,77	87,86
Ergebnis je Einwohner (inkl. ILV)	EUR	--	--	145,02	-542,28	--	--



2 Ertragsprognose

Für das Jahr 2026 Euro werden mit Stand Juni Gesamterträge in Höhe von 17.318.378 Euro erwartet. Das bedeutet gegenüber dem in der Haushaltsplanung in Höhe von 16.871.382 Euro eine Abweichung von 446.995,40 Euro bzw. 2,65%.

Ertragsprognose

	Ergebnis 2025	Ist per Juni 2026	Ansatz 2026	Prognose 2026	Abweichung Ansatz / Prognose		Ab- wei- chung in %
Privatrechtliche Leistungsentgelte	687.364,87	233.136,90	584.612,00	549.957,50	34.654,50	↘	-5,93
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.550.618,25	530.114,82	1.557.625,00	1.474.955,00	82.670,00	↘	-5,31
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	366.890,48	36.394,45	199.575,00	211.401,98	-11.826,98	↗	5,93
Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzl. Umlagen	13.453.033,01	5.129.786,70	12.014.196,50	12.572.074,94	-557.878,44	↗	4,64
Erträge aus Transferleistungen	291.019,24	74.996,61	300.593,00	299.986,44	606,56	→	-0,20
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	2.034.447,87	927.860,86	989.610,00	1.113.806,47	-124.196,47	↗	12,55
Auflösung von Sonderposten aus Inv.zuwei- sungen,-zuschüssen & -beiträgen	372.654,49	--	367.589,00	367.589,00	0,00	→	0,00
Sonstige ordentliche Erträge	318.079,43	252.515,51	323.332,00	416.551,21	-93.219,21	↗	28,83
Ordentliche Erträge	19.074.107,64	7.184.805,85	16.337.132,50	17.006.322,54	-669.190,04	↗	4,10
Finanzerträge	257.655,18	114.230,48	225.300,00	250.432,37	-25.132,37	↗	11,16
Außerordentliche Erträge	92.915,31	33.622,99	308.950,00	61.622,99	247.327,01	↘	-80,05
Summe	19.424.678,13	7.332.659,32	16.871.382,50	17.318.377,90	-446.995,40	↗	2,65

Die wesentlichen Veränderungen bei den einzelnen Kontengruppen der Erträge stellen sich wie folgt dar:

1. Privatrechtlichen Leistungsentgelte

Im Bereich Kita ist der Planansatz für Verpflegungsentgelt nicht erreichbar. Über das Jahr gesehen sind weniger Essenskinder angemeldet worden, wie ursprünglich geplant.

2. Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Die Mindererträge resultieren überwiegend aus Personalknappheit im Bereich Sicherheit und Ordnung sowie aus geringeren Einnahmen bei den Kitas. Bei den Kitagebühren ging man im letzten Sommer davon aus, dass mehr Kinder an der Mittagsbetreuung teilnehmen würden und alle Plätze vergeben seien.

3. Kostenersatzleistungen und -erstattungen

Bei den erhöhten Erstattungsbeträgen handelt es sich im Wesentlichen um Kostenerstattungen für diverse Personalangelegenheiten.



4. Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen

Die Mehrerträge sind auf Mehreinnahmen aus Gewerbesteuererträge zurückzuführen.

5. Erträge aus Transferleistungen

Die Prognose entspricht in etwa dem Planansatz.

6. Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen

Die Mehrerträge resultieren aus einer Zuweisung vom Land, aus dem Landesausgleichsstock, für den Ausgleich außergewöhnlicher Belastung mit der Grundsteuerreform einhergehender Effekt im KFA 2026

7. Sonstige ordentliche Erträge

Die Mehrerträge resultieren aus Erstattungen aus Schadensersatz.

8. Finanzerträge

Es ist zu erwarten, dass sich die Guthabenzinsen und Säumniszuschläge im Jahr 2026 verbessern.

9. Außerordentliche Erträge

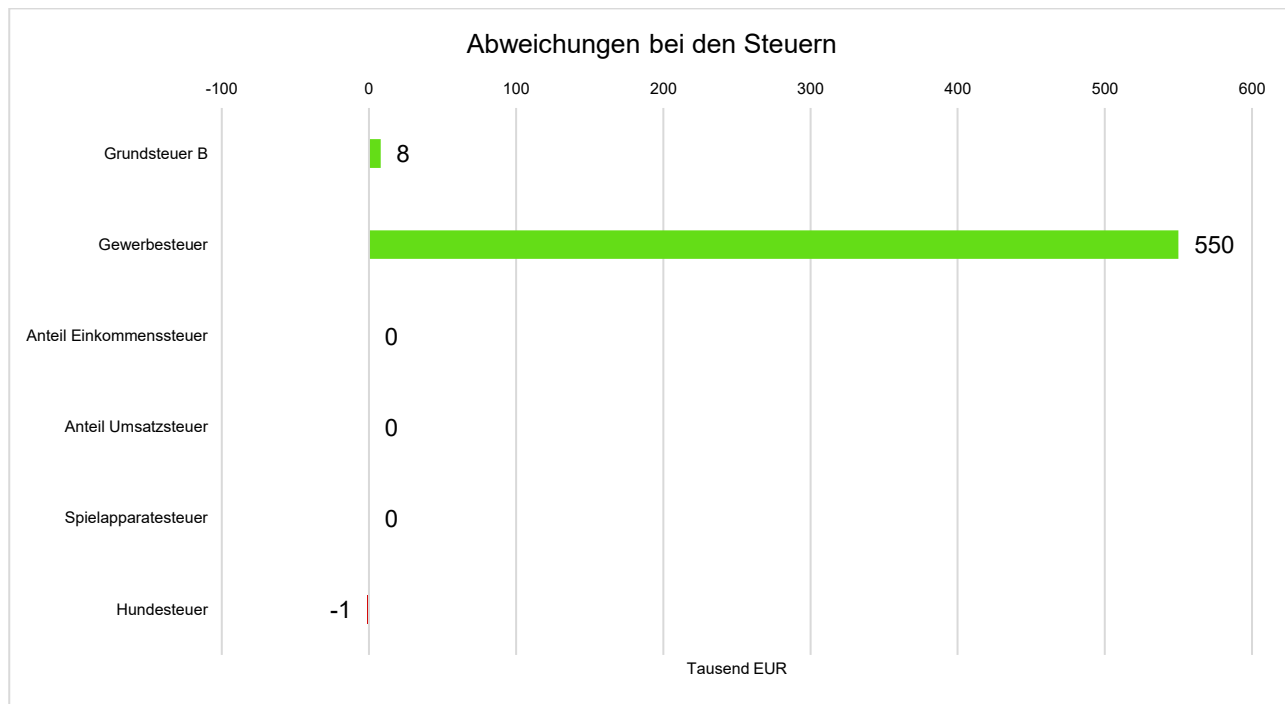
Die Auflösung des Zweckverbandes Senio wird sich weiterhin verschieben.



2.1 Steuererträge

Steuern sind für die Gemeinde Eppertshausen eine der Hauptertragsquellen, daher ist auf sie besonderes Augenmerk zu legen. Mit Stand Juni wird hier ein Ertrag für die Steuern und ähnlichen Abgaben in Höhe von 12.572.075 Euro prognostiziert. Gegenüber der Haushaltsplanung für 2026 in Höhe von 12.014.196 Euro bedeutet das eine Abweichung von 557.878,44 Euro bzw. 4,64%.

Das nachfolgende Diagramm weist die Abweichungen aus und die darauffolgende Tabelle gibt Auskunft über die gesamte Position.



Abweichungen bei den Steuern

	Ergebnis 2025	Ist per Juni 2026	Ansatz 2026	Prognose 2026	Abweichung Ansatz / Prognose		Abweichung in %
Grundsteuer B	971.520,43	539.385,86	1.165.000,00	1.173.378,44	-8.378,44	→	0,72
Gewerbesteuer	6.704.342,77	2.867.193,77	4.800.000,00	5.350.000,00	-550.000,00	↗	11,46
Anteil Einkommenssteuer	4.825.508,76	1.460.742,72	4.994.713,50	4.994.713,50	0,00	→	0,00
Anteil Umsatzsteuer	398.834,97	119.030,08	471.483,00	471.483,00	0,00	→	0,00
Spielapparatesteuer	517.354,08	143.326,77	550.000,00	550.000,00	0,00	→	0,00
Hundesteuer	35.472,00	107,50	33.000,00	32.500,00	500,00	↘	-1,52
Summe	13.453.033,01	5.129.786,70	12.014.196,50	12.572.074,94	-557.878,44	↗	4,64



3 Aufwandsprognose

Auf der Aufwandsseite wurden Gesamtaufwendungen in Höhe von 20.258.978 Euro geplant. Die Prognose des Monats Juni für das Jahresende sieht Gesamtaufwendungen in Höhe von 19.503.203 Euro vor. Das bedeutet eine Abweichung von -755.775,34 Euro bzw. -3,73%.

Die Tabelle gibt eine Übersicht, wie sich die einzelnen Aufwandspositionen entwickeln:

Aufwandsprognose

	Ergebnis 2025	Ist per Juni 2026	Ansatz 2026	Prognose 2026	Abweichung Ansatz / Prognose		Ab- wei- chung in %
Personalaufwendungen	3.821.144,73	1.790.521,14	4.483.208,00	4.253.856,73	229.351,27	↘	-5,12
Versorgungsaufwendungen	402.623,72	203.030,15	603.043,00	603.043,00	0,00	→	0,00
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.604.814,45	1.280.922,99	3.828.685,00	3.552.841,65	275.843,35	↘	-7,20
Abschreibungen	1.350.055,23	26.481,83	1.399.207,00	1.399.207,00	0,00	→	0,00
Aufw. für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufw.	1.635.303,98	730.820,92	1.632.020,00	1.616.070,00	15.950,00	→	-0,98
Steueraufw. einschl. Aufw. aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	7.650.527,62	3.868.379,83	8.276.556,00	8.024.996,80	251.559,20	↘	-3,04
Sonstige ordentliche Aufwendungen	13.508,36	15.487,35	10.859,00	16.284,41	-5.425,41	↗	49,96
Ordentliche Aufwendungen	18.477.978,09	7.915.644,21	20.233.578,00	19.466.299,59	767.278,41	↘	-3,79
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	18.826,98	27.251,33	25.400,00	36.903,07	-11.503,07	↗	45,29
Außerordentliche Aufwendungen	4,49	--	--	--	--		--
Summe	18.496.809,56	7.942.895,54	20.258.978,00	19.503.202,66	755.775,34	↘	-3,73

Die Abweichungen bei den Aufwendungen werden nachfolgend erläutert:

1. Personalaufwendungen sowie Versorgungsaufwendungen

Die Personalaufwendungen vermindern sich auf Grund nicht besetzter Stellen.

2. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Insgesamt ist ein Rückgang zu verzeichnen. Die Veränderungen beziehen sich auf eine sehr große Anzahl an Einzelpositionen.

3. Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen

Die Prognose entspricht in etwa dem Planansatz.

4. Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen

Die Veränderungen der Steueraufwendungen einschließlich der Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen ergeben sich durch Einsparungen bei der Kreis- und Schulumlage. Die Erhöhung durch den Landkreis ist niedriger ausgefallen, wie im Planansatz angedacht.



5. Sonstige ordentliche Aufwendungen

Die Prognose entspricht in etwa dem Planansatz.

6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Im Jahr 2026 werden die Darlehen erstmalig durch die Gemka in einem Darlehensmodul erfasst. Hierbei kommt es zu Verschiebungen in den Sachkonten.

3.1 Personalaufwendungen

Personalaufwendungen stellen einen wichtigen, aber nicht den größten Kostenfaktor im Haushalt der Gemeinde Eppertshausen dar.

Gemäß Haushaltsplanung und zugrundeliegendem Stellenplan waren hier Aufwendungen in Höhe von 4.483.208 Euro vorgesehen. Mit Stand Juni wird mit Gesamtjahresaufwendungen in Höhe von 4.253.857 Euro gerechnet. Das bedeutet eine Abweichung von -229.351,27 Euro bzw. -5,12 %.

3.2 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Für die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen wird ein Jahreswert von 3.552.842 Euro prognostiziert. Damit ergibt sich gegenüber dem Planwert von 3.828.685 Euro eine Abweichung von -275.843,35 Euro bzw. -7,20%.

Abweichungen bei den Hauptgruppen der Sach- und Dienstleistungsaufwendungen

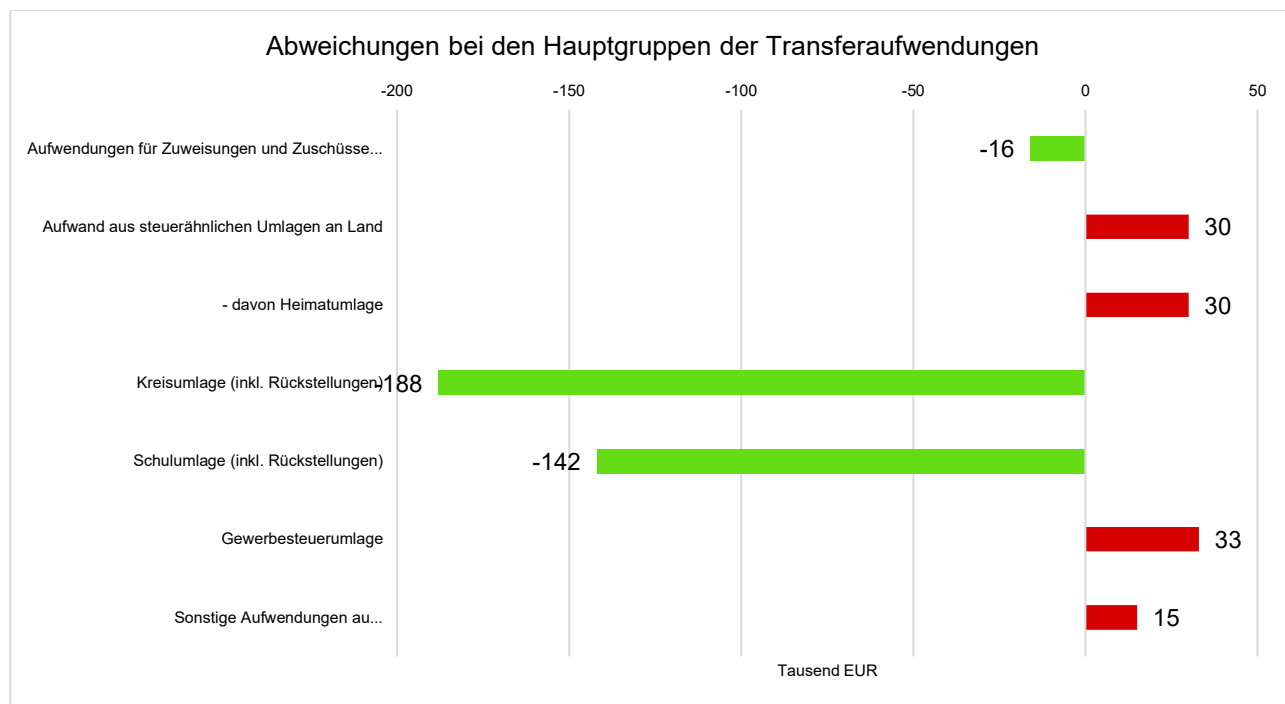
	Ergebnis 2025	Ist per Juni 2026	Ansatz 2026	Prognose 2026	Abweichung Ansatz / Prognose		Ab- wei- chung in %
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.604.814,45	1.280.922,99	3.828.685,00	3.552.841,65	275.843,35	↘	-7,20
davon Aufw. für Material, Energie und sonstige verwaltungswirtschaftliche Tätigkeit	912.057,44	288.922,56	1.018.220,00	912.448,86	105.771,14	↘	-10,39
davon Aufw. für bezogene Leistungen	2.180.108,28	693.020,48	2.030.034,00	2.010.248,99	19.785,01	→	-0,97
davon Aufw. für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	266.457,18	106.672,78	453.795,00	330.857,77	122.937,23	↘	-27,09
davon Aufw. für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	109.961,53	51.041,33	168.510,00	141.597,19	26.912,81	↘	-15,97
davon Aufw. für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen	136.230,02	141.265,84	158.126,00	157.688,84	437,16	→	-0,28



3.3 Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen

Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen stellen die größte Position im Haushalt der Gemeinde Eppertshausen dar. Im Haushaltsplan wurden hierfür 8.276.556 Euro vorgesehen. Im Rahmen der Prognoseerstellung im Monat Juni wurden 8.024.997 Euro prognostiziert. Das bedeutet eine Abweichung von -251.559,20 Euro bzw. -3,04%.

Nachfolgendes Diagramm und Tabelle geben Auskunft über die Entwicklung dieser Position.



Abweichungen bei den Hauptgruppen der Transferaufwendungen

	Ergebnis 2025	Ist per Juni 2026	Ansatz 2026	Prognose 2026	Abweichung Ansatz / Prognose		Abweichung in %
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.635.303,98	730.820,92	1.632.020,00	1.616.070,00	15.950,00	→	-0,98
Aufwand aus steuerähnlichen Umlagen an Land	383.012,69	91.089,28	290.000,00	320.000,00	-30.000,00	↗	10,34
- davon Heimatumlage	383.012,69	91.089,28	290.000,00	320.000,00	-30.000,00	↗	10,34
Kreisumlage (inkl. Rückstellungen)	4.049.097,00	2.194.788,00	4.577.133,00	4.389.576,00	187.557,00	↘	-4,10
Schulumlage (inkl. Rückstellungen)	2.383.487,00	1.291.956,00	2.726.216,00	2.583.912,00	142.304,00	↘	-5,22
Gewerbesteuerumlage	616.342,26	146.580,45	466.667,00	500.000,00	-33.333,00	↗	7,14
Sonstige Aufwendungen aus steuerähnlichen Umlagen und Abgaben	218.588,67	143.966,10	216.540,00	231.508,80	-14.968,80	↗	6,91
Summe der Zuweisungen, Umlagen und Transferaufwendungen	9.285.831,60	4.599.200,75	9.908.576,00	9.641.066,80	267.509,20	↘	-2,70



4 Finanzprognose

Mit Stand des Monats Juni 2026 wird mit einem prognostizierten Finanzergebnis in Höhe von -4.275.309 Euro gerechnet. Das bedeutet gegenüber der Haushaltsplanung in Höhe von -4.541.846 Euro eine Abweichung von 266.537,23 Euro bzw. -5,87%.

In der nachfolgenden Tabelle wird das zu erwartende Finanzergebnis detaillierter abgebildet:

Die prognostizierte Finanzverbesserung im Vergleich zum Planansatz, ist durch nicht ausführbare Investitionen zurückzuführen.

Finanzprognose

	Ergebnis 2025	Ist per Juni 2026	Ansatz 2026	Prognose 2026	Abweichung Ansatz / Prognose		Ab- wei- chung in %
09 - Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	19.017.969,69	7.720.775,75	16.503.793,50	16.195.818,84	307.974,66	↘	-1,87
18 - Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	17.276.097,22	8.644.334,65	18.724.829,00	18.537.212,52	187.616,48	↘	-1,00
19 - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.741.872,47	-923.558,90	-2.221.035,50	-2.341.393,68	120.358,18	↘	-5,42
23 - Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.068.622,46	121.731,44	253.879,00	248.670,94	5.208,06	↘	-2,05
28 - Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.837.392,29	897.891,53	2.574.690,00	2.182.586,53	392.103,47	↘	-15,23
29 - Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.768.769,83	-776.160,09	-2.320.811,00	-1.933.915,59	-386.895,41	↗	16,67
30 - Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf (laufende Verwaltungs- und Investitionstätigkeit)	-26.897,36	-1.699.718,99	-4.541.846,50	-4.275.309,27	-266.537,23	↗	5,87
32 - Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	160.476,14	97.703,34	160.606,00	160.206,75	399,25	→	-0,25
33 - Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-160.476,14	-97.703,34	-160.606,00	-160.206,75	-399,25	→	0,25
34 - Saldo des haushaltswirksamen Bereiches	-187.373,50	-1.797.422,33	-4.702.452,50	-4.435.516,02	-266.936,48	↗	5,68
35 - Haushaltsunwirksame Einzahlungen	41.230,99	11.563,59	--	11.563,59	-11.563,59	↗	--
36 - Haushaltsunwirksame Auszahlungen	36.989,29	8.790,35	--	8.790,35	-8.790,35	↗	--
37 - Saldo der haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgänge	4.241,70	2.773,24	--	2.773,24	-2.773,24	↗	--
39 - Veränderungen des Bestandes an Zahlungsmitteln	-183.131,80	-1.794.649,09	-4.702.452,50	-4.432.742,78	-269.709,72	↗	5,74



5 Prognose zur Investitionstätigkeit

Neben den Prognosen zum Ergebnishaushalt gilt der Investitionstätigkeit im Finanzhaushalt im Zuge der unterjährigen Berichterstattung ein besonderes Augenmerk.

In der nachfolgenden Übersicht ist grundsätzlich zu beachten, dass Investitionen im kommunalen Haushaltsrecht im Finanzhaushalt bewirtschaftet werden und daher in der Darstellung im "IST" als tatsächlicher Mittelzufluss bzw. -abfluss abgebildet wird. Dies hat zur Folge, dass im fortgeschriebenen Planansatz die Haushaltsreste aus Vorjahren berücksichtigt sind, die von der gesetzlichen Übertragbarkeit abweichen können. Die Abweichungen zwischen der Vermögens- und der Finanzdarstellung entstehen in der Regel aufgrund von Finanzströmen über einen Jahreswechsel (z.B. Die Auszahlung für eine Investition wird im Januar gezahlt betrifft aber eine Investition aus dem Vorjahr).

Übersicht über die einzelnen Maßnahmen

	Ansatz 2026	fortg. Ansatz 2026	davon HH-Reste aus Vorjahr	Ergebnis per Juni	noch verfügbar
Gesamthaushalt	-2.330.590	-2.330.590	0	-783.700	-1.546.890
<i>FB 1 - Fachbereich 1: Hauptamt</i>	-36.800	-36.800	--	-7.753	-29.047
1002001003 - EDV-Ersatzbeschaffung	-36.800	-36.800	--	-7.753	-29.047
<i>FB 2 - Fachbereich 2: Rechnungswesen</i>	-21.240	-21.240	--	--	-21.240
2001011001 - Zweckverband NGA	-21.240	-21.240	--	--	-21.240
<i>FB 3 - Fachbereich 3: Bau und Umwelt</i>	-1.783.650	-1.783.650	0	-616.120	-1.167.530
3001001001 - Ankauf von Grundstücken	-5.000	-5.000	--	114.191	-119.191
3002014002 - Spielplatz Auf der Bayerswiese	-35.000	-35.000	--	--	-35.000
3005001013 - GWG - Kläranlage	-3.000	-3.000	--	--	-3.000
3005001020 - Erneuerung Maschinenteknik	-445.000	-445.000	--	-414.714	-30.286
3005001021 - Ausstattung Kläranlage	-3.000	-3.000	--	--	-3.000
3005001029 - Phosphat Onlinemessung und Regelung	--	--	--	-2.042	2.042
3005001031 - Dombdeckung Nachklärung und Rinnenanpassung	-5.000	-5.000	--	--	-5.000
3005001036 - RÜ Forsthaus	-25.000	-25.000	--	--	-25.000
3005001039 - Fällmitteltank	-110.000	-110.000	--	--	-110.000
3006010013 - Umsetzung B.-Plan Ortskern	-100.000	-100.000	--	--	-100.000
3006010039 - Gehwegausbau im Zuge der Glasfaserverlegung	-845.200	-845.200	--	-163.051	-682.149
3006010048 - Grundh. Erneu. L3095 (Bahnübergang)	-11.000	-11.000	--	--	-11.000
3008010001 - Wilde Bäche	-20.000	-20.000	--	-4.313	-15.687
3009010001 - Landwirtschaft	-5.000	-5.000	--	-116	-4.884
3010010001 - Geschäftsausstattung	-7.000	-7.000	--	--	-7.000
3010010002 - Ankauf EDV	-2.000	-2.000	--	--	-2.000
3010010004 - GWG Ausstattung	-2.000	-2.000	--	-499	-1.501
3010010005 - Klimaanlage Rathaus	--	--	--	-25.239	25.239



Budgetbericht 1. Halbjahr 2026

	Ansatz 2026	fortg. Ansatz 2026	davon HH-Reste aus Vorjahr	Ergebnis per Juni	noch verfügbar
3010010007 - Trinkwasserbrunnen Rathaus	--	--	--	-422	422
3010010009 - Ausbau und energetische Sanierung Dachgeschoß	-30.000	-30.000	--	--	-30.000
3010012002 - Fertiggaragen incl. Zufahrt	0	0	--	-38.676	38.676
3010013003 - Haus der Vereine - Ausstattung	-2.600	-2.600	--	--	-2.600
3010017001 - GWG Ausstattung Sporthalle	-850	-850	--	--	-850
3010017002 - Ausstattung Sporthalle	-3.000	-3.000	--	--	-3.000
3010017007 - Sportzentrum Brückenerneuerung	-50.000	-50.000	--	-35.781	-14.219
3010019003 - Haus Westermann - Ausstattung	--	--	--	-2.432	2.432
3010019004 - Ankauf eines unbebauten Grundstücks	-25.000	-25.000	--	--	-25.000
3010037001 - Bürgerhalle - GWG	-1.000	-1.000	--	--	-1.000
3010037005 - Bürgerhalle Überdachung	-10.000	-10.000	--	--	-10.000
3010039002 - Ladeboxen E-Räder	-7.500	-7.500	--	--	-7.500
4000001002 - Fuhrpark	0	0	0	-36.099	36.099
4000001003 - Ausstattung Bauhof/Gerätschaften	-28.500	-28.500	--	-6.059	-22.441
4000001004 - GWG Bauhof	-2.000	-2.000	--	-867	-1.133
<i>FB 4 - Fachbereich 4: Soziales</i>	<i>-75.500</i>	<i>-75.500</i>	<i>--</i>	<i>-872</i>	<i>-74.628</i>
4004010001 - Kita Sonnenschein - Ausstattung	-12.000	-12.000	--	--	-12.000
4004010006 - Kita Sonnenschein - Dacherneuerung	--	--	--	-872	872
4008020003 - Waldfriedhof - Ausstattung	-38.500	-38.500	--	--	-38.500
4008020005 - Waldfriedhof - PV-Anlage	-25.000	-25.000	--	--	-25.000
<i>FB 5 - Fachbereich 5: Öffentliche Sicherheit und Ordnung</i>	<i>-413.400</i>	<i>-413.400</i>	<i>--</i>	<i>-158.956</i>	<i>-254.444</i>
5004001001 - Feuerwehr - GWG	0	0	--	-494	494
5004001002 - Feuerwehr - Ausstattung	-80.000	-80.000	--	-32.242	-47.758
5004001011 - Feuerwehr - Einsatzleitwagen (ELW)	-123.400	-123.400	--	-126.220	2.820
5004001013 - Feuerwehr - PV-Anlage	-40.000	-40.000	--	--	-40.000
5004001014 - Feuerwehr - Grundhafte energetische Dacherneuerung	-170.000	-170.000	--	--	-170.000



6 Schlussbetrachtung

Mit dem vorgelegten Bericht wurden die IST-Werte zum 30.06.2026 den haushaltsrechtlich genehmigten Budgets gegenübergestellt. Das vorläufige Ergebnis im Ergebnishaushalt wird positiver abschließen als geplant. Hierfür sind die im Bericht erläuterten Gründe maßgeblich. Im Wesentlichen führen die Mehreinnahmen der Gewerbesteuererträge zu diesem Ergebnis.

Im Finanzhaushalt ist weiterhin auf die Eigenfinanzierung von Investition zu achten. Es wird damit gerechnet, dass in der Zukunft Investitionskredit hierfür aufgenommen werden müssen, da die ungebundene Liquidität nicht ausreichend sein wird.

Liquidität zur Umsetzung aller Maßnahmen und Aufgaben im Ergebnis- und Finanzhaushalt sind im Jahr 2026 jederzeit gegeben.

Die finanzielle Lage vieler Städte, Gemeinden und Landkreise bleibt weiter äußerst angespannt. Für das Haushaltsjahr 2027 erwartet Eppertshausen, wie viele andere Kommunen, weiterhin ein Haushaltsdefizit. Denn die kommunalen Ausgaben wachsen deutlich schneller als die Einnahmen. Die jüngste Steuerschätzung geht teilweise von geringeren Einnahmen aus als zuvor erwartet, insbesondere wegen der schwachen Konjunktur. Bund und Land stellen zwar Investitionsmittel bereit, dennoch erwarten viele Kommunen weiterhin einen hohen Konsolidierungsdruck und müssen ihre Ausgaben priorisieren. Es erfordert ein schnelles, wirksames und entschlossenes Handeln von Bund und Land.

Aktuelles Kindergarten-Jahr zum 31.12.2026

Alters- gruppe	Plätze laut Betriebs- erlaubnis	Plätze nach Reduzierung durch Integrations- maßnahmen	Anzahl der Kinder	bisher erreichter Versorgungs- grad	angestrebter Versorgungs- grad	Platzbedarf	Über- oder Unterdeckung	Wartelisten für Kinder mit Rechtsanspruch, denen voraussichtlich kein Platz angeboten werden kann
	Stichtag 31.12.2025		Stichtag 30.03.2026		2025/2026			
U3 (2 Jahrgänge)	35	35	35	100,0%	60%	32	3	0
Ü3 (4 Jahrgänge)	235	230	228	100,9%	100%	228	2	0

Fragen:

1. Wie sehen die Wartelisten aus? Gibt es Anmerkungen zu den Wartelisten?

Erstmals seit Jahren gibt es weder im Regelkindergarten noch in der Krippe oder der Tagespflege eine Warteliste.

2. Welche Besonderheiten gibt es in der Kommune? Welche Aspekte müssen planerisch berücksichtigt werden (Neubaugebiet, Flüchtlingsunterkunft, Frauenhaus, Umwandlung von Plätzen, angrenzende Kommunen, Kreis- und Landesgrenzen, Verkehrswege / Pendleraufkommen)?

--